



15.02.2007

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

mit diesem Schulbrief wendet sich die SPD-Landtagsfraktion an alle bildungspolitisch Interessierten und Betroffenen - Schüler, Eltern, Lehrer - in Bayern. Als bildungspolitischer Sprecher meiner Fraktion möchte ich Sie über aktuelle Themen und unsere Positionen und Initiativen regelmäßig und zeitnah informieren. Ich hoffe, Sie finden dieses Angebot nützlich für Ihre eigene bildungspolitische Arbeit. Über Rückmeldungen freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen,

**Ihr Hans-Ulrich Pfaffmann,  
Bildungspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion**

Unsere Themen diesmal:

**"Gerecht ist, wenn jeder mitkommt"  
SPD-Fraktion mit Initiative für bessere individuelle  
Förderung**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

das Zwischenzeugnis steht vor der Tür und mit ihm die Erkenntnis, dass das ein oder andere in der Schule noch besser laufen könnte. Sie werden in den nächsten Wochen sicher häufig zuhause mit Ihren Kindern Unterrichtsstoff üben, nachholen oder vorbereiten, Sie werden Ihre Kinder ermahnen, doch fleissig zu sein und manche Träne wird fließen. Warum eigentlich? Ist es nicht Aufgabe der Schule, das Lernen so zu organisieren, dass jeder mitkommt und ganz nach seinen Bedürfnissen gefördert und gefordert wird? Und was ist mit den Kindern, deren Eltern nicht die Zeit, das Wissen oder die Möglichkeiten haben, Nachhilfe zu geben oder zu bezahlen?

Jedes Kind ist anders. Man kann sie nicht alle über einen Kamm scheren. Wir sind daher der Auffassung, dass die individuelle Förderung der Kinder Kernaufgabe der Schule ist. In diesen Tagen haben wir den Elternbeiräten an den bayerischen Schulen und Kindertagesstätten per Post eine Informationsschrift zu diesem Thema gesandt, die Sie in dieser email als download finden. Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung dazu sagen, gerne auch telefonisch (089/4126-2240) oder per email an [hans-ulrich.pfaffmann@bayernspd-landtag.de](mailto:hans-ulrich.pfaffmann@bayernspd-landtag.de)

**Unser Flyer als pdf-download:  
Kinder individuell fördern - Gerecht ist, wenn jeder  
mitkommt**

## **Zum Zwischenzeugnis:**

### **Wir brauchen ein neues Verständnis von Lernprozessen und Leistung**

Wir sagen: Schülerinnen und Schüler müssen in ihrem gesamten Leistungsspektrum beurteilt und angeregt werden. Lernen sollte frei werden von Versagens- und Zukunftsängsten. Diese tragen nicht zu mehr Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen bei. Gerade letzteres ist aber die Grundlage für den Lernerfolg. Die Situation der Schulen ist jedoch geprägt von zunehmendem Leistungsdruck für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrerinnen und Lehrer durch den Lehrermangel.

[Mehr...](#)

### **9. März im Bayerischen Landtag: Kulturelle Bildung TalkimMax - Tanzen kann dein Leben ändern!**

Dass Tanz einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und zur ganzheitlichen Erziehung von Kindern und Jugendlichen leistet, hat Royston Maldoom mit seiner Initiative "Dance United" unter Beweis gestellt. Eindrucksvoll belegt wurde sein Engagement mit dem preisgekrönten Film- und Tanzprojekt "Rhythm is it!" bei dem Maldoom aufzeigt, wie gerade Jugendliche am Rande der Gesellschaft durch die Beschäftigung mit Tanz ihre persönliche Lebensmitte finden.

Im Rahmen ihrer Diskussionsreihe TalkimMax veranstaltet die SPD-Landtagsfraktion am 9. März 2007 um 19:00 Uhr im Senatssaal des Bayerischen Landtags ein Podiumsgespräch zum Thema: Wegweisende Tanzprojekte mit Jugendlichen.

[Mehr...](#)

## **Unsere Schwerpunkte in der Übersicht:**

[Regionalschule statt Schulschließungen](#)

[Unser Konzept zum Erhalt der wohnortnahen Schule](#)

[10 Schritte auf dem Weg zu einer neuen Bildungskultur in Bayern](#)

[Keiner darf verloren gehen](#)

[Unser bildungspolitisches Konzept \(Langfassung\)](#)

[Mehr Zeit für Bildung.](#)

[Unsere Argumente für die vollwertige Ganztagschule](#)

[www.bayernspd-landtag.de](http://www.bayernspd-landtag.de)

[Impressum](#)

© SPD Fraktion im Bayerischen Landtag 2007

Datenschutz: Die SPD Landtagsfraktion behandelt E-Mail-Adressen vertraulich. Sie werden nicht an Dritte weitergeben oder für Werbemails von Partnern verwendet.

Falls Sie unseren Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, bitte [diesem Link](#) folgen!